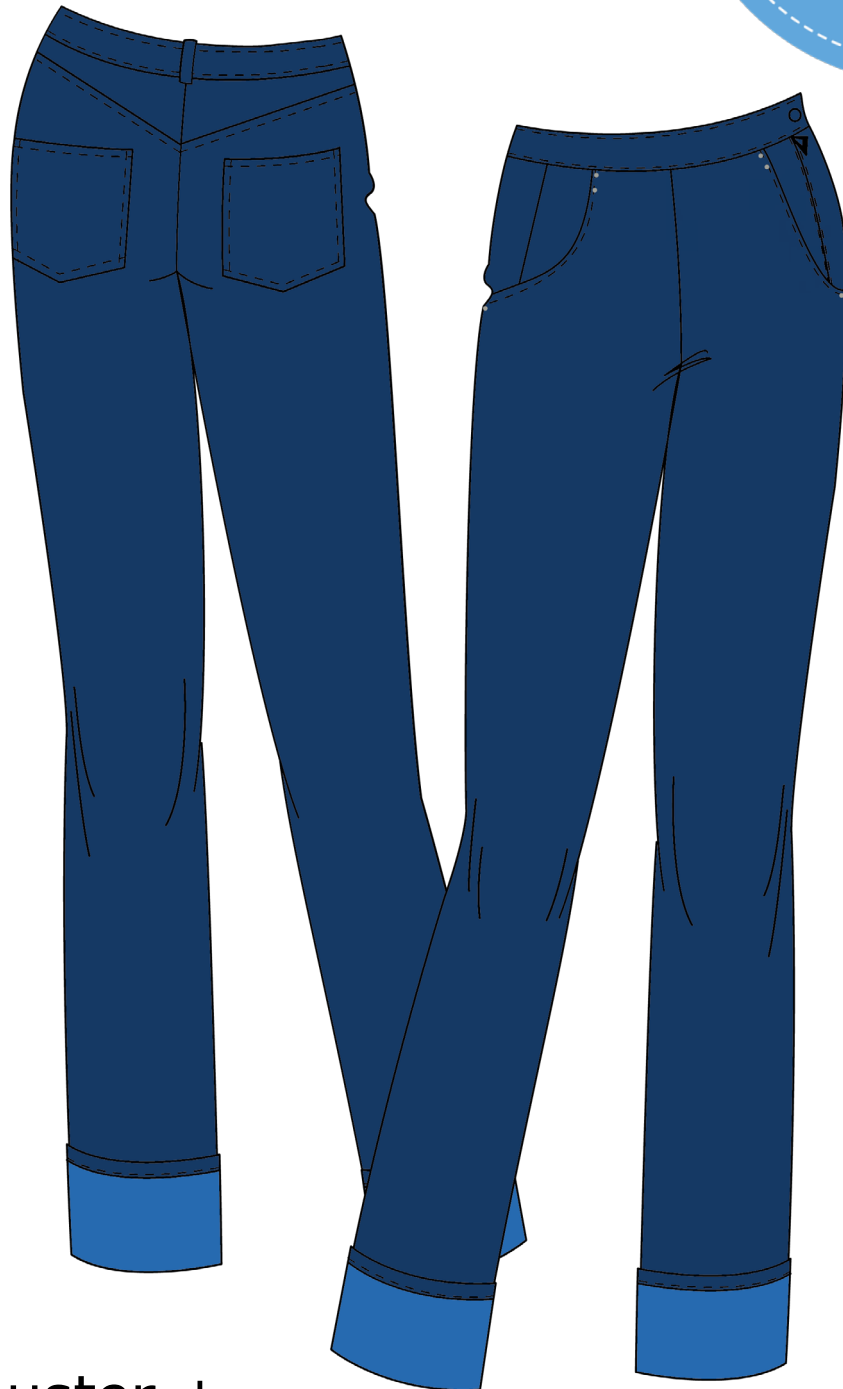


Jeanshose Jean

High Waist

Taschen vorne und hinten

Umschlag am Saum



Schnittmuster +
kostenlose
Videoanleitung

PiexSu

Danke!

Danke, dass Du Dich für dieses Schnittmuster entschieden hast.

Ich wünsche dir ganz viel Freude beim Nähen.

Wenn du dein Werk im Internet zeigst, markiere es doch mit dem Hashtag #piexsu oder verlinke mich mit einem Link zu <https://www.piexsu.com>.

So zeigst du mir und anderen, was du schönes genäht hast.

Schaue zusätzlich noch in meiner Linkparty vorbei. Dort findest du ganz viele Inspirationen zu meinen Schnittmustern und Plotterdateien und kannst deinen Blog- oder Facebookbeitrag verlinken.

Zur Linkparty

Folge mir!



Rechtlicher Hinweis

Die Verwendung dieses Produktes ist ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt.

Die Weitergabe, der Verkauf und die Abwandlung ist nicht gestattet.

Alle Rechte liegen bei:
PiexSu
Kristin Kahmeier
Riedmatt 23
6300 Zug
Schweiz
info@piexsu.com

Inhaltsverzeichnis

Schnittmuster anpassen	4
Maßtabelle.....	5
Material	6
Stoffverbrauch	6
Hilfsmittel.....	6
Ebenen im PDF.....	7
Drucken	7
Schnittmuster kleben	8
Schnittteile	8
Anleitung	9
Reißverschluss nähen.....	9
Taschen vorne nähen	10
Untertritt nähen	11
Passe nähen	11
Jeansnieten setzen	12
Taschen hinten nähen	12
Innenbeinnaht nähen	12
Kreuznaht nähen	13
Seitennaht nähen	13
Bund und Gürtelschlaufen nähen	13
Knopf und Knopfloch.....	15
Saum nähen	15
Textanleitung für erfahrene Näher.....	16

Die Schnittmuster befinden sich in separaten Dateien.

ACHTUNG!!!

Solltest du dieses Schnittmuster bei Makerist gekauft haben, können sich die Seitenzahlen um eine Seite verschieben, da Makerist dem PDF noch eine Seite hinzufügt.

Nutze am Besten die Anleitung aus der .zip-Datei.

Das Schnittmuster findest du in der .zip-Datei in separaten Ordnern, für jede Passformklasse ist dort ein Ordner mit dem Schnittmuster in A4 und A0 enthalten.

Schnittmuster anpassen

Wann anpassen?

In erster Linie ist es immer ratsam, ein Probestück zu nähen. Mit Hilfe dieses Probestückes kannst du später feststellen, an welchen Stellen du das Schnittmuster auf deine Maße anpassen musst.

Grundsätzlich kannst du aber auch vor dem Nähen das Schnittmuster im Bereich der Längen ausmessen und so feststellen, welche Anpassungen du schon vor dem Probestück machen kannst.

Prüfe bitte unbedingt vor dem Zuschnitt, ob du folgende Anpassungen durchführen musst:

- Hüfttiefe vergrößern oder verkleinern - Das Schnittmuster soll später mit dem Bund direkt in deiner Taille sitzen
- Beinlänge ändern - Die Länge der Beine soll 10 - 15 cm länger sein als dein Maß, damit du den Umschlag nähen kannst.
- Nähen zwischen den Größen, bei unterschiedlicher Größe für Taille und Hüfte.



Anleitungen zum Anpassen

Damit ein Schnittmuster perfekt passt, kann es vorkommen, dass es an die eigenen Maße angepasst werden muss.

Auf meiner Internetseite findest du viele kostenlose Anleitungen, damit du dieses Schnittmuster, aber auch andere, bestmöglich anpassen kannst.



[Zum Blog](#)

Maßtabelle

Hier findest du die Maßtabelle. Die Umfänge sind jeweils in cm. Wähle deine Größe nach deinem Hüftumfang aus und passe ggf. das Schnittmuster in der Taille entsprechend an.

SkinnyWoman

	32	34	36	38	40	42
Taillenumfang	59	62	65	69	73	77
Hüftumfang	80	84	88	91	94	97

ClassicWoman

	32	34	36	38	40	42	44	46
Taillenumfang	62	65	68	72	76	80	84	88
Hüftumfang	86	90	94	97	100	103	106	109

MoreWoman

	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Taillenumfang	79	83	87	91	97,5	104	110,5	117	123,5
Hüftumfang	106	109	112	115	120	125	130	135	140

Nehme bitte ganz genau Maß und lasse dir ggf. dabei helfen, damit du die richtige Größe auswählen kannst.

Größe auswählen

Die Auswahl der Größe erfolgt nach deinen Umfängen.

Wähle die Größe die deinem Umfang laut Maß-tabelle entspricht.

Solltest du zwischen zwei Größen liegen, empfehle ich dir, dich für die größere Größe zu entscheiden.

Bei Oberteilen und Kleidern wählst du die Version nach deiner Oberbrustdifferenz und die Größe nach deinem Oberbrustumfang aus.

Bei Hosen und Röcken wählst du ein Schnittmuster in Größe und Version das deinen Maßen am nächsten kommt. Die Grundlage bildet dein Hüftumfang.

Mehr Informationen zum Maßnehmen für Hosen findest du auf meinem Blog.



Zum Blog

Material

- Jeansstoff mit oder ohne Elasthan mind. 300g/m²
- 1 Jeansknopf
- 6 Jeansnieten
- Reißverschluss 15 cm (Vor dem Einnähen heiß abdampfen, damit er später nicht einläuft!)
- Ziergarn/Jeansgarn für die Absteppungen bspw. Mettler Extra stark
- ggf. Bundfix zur Verstärkung des Bundstreifens



Stoffverbrauch

in Metern bei 1,40 m Breite

	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Stoff	2,0	2,0	2,0	2,0	2,5	2,5	2,5	2,5	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0

Die Stoffmenge kann je nach Muster und Nahtzugabe variieren!

Hilfsmittel

- Nähmaschine und/oder Overlockmaschine
- Werkzeug zum einsetzen der Nieten und des Knopfes
- Schrägbandformer
- Stecknadeln und/oder Stoffklammern
- Schere
- Maßband
- Bügeleisen
- Trickmarker oder Schneiderkreide
- Nähgarn
- Bügeleisen und Bügelbrett, evtl. Bügelhilfen

Du kannst dieses Schnittmuster auf jeder haushaltsüblichen Nähmaschine nähen.

Das Schnittmuster beinhaltet **KEINE** Nahtzugabe!

Du musst also an allen Nähten **eine Nahtzugabe hinzugeben!**

Eine Nahtzugabe von 1,5 - 2 cm und eine Saumzugabe von 2 - 4 cm haben sich als gut anwendbar erwiesen.

Gibst du mehr Nahtzugabe hinzu, erleichterst du dir das Nähen der Kappnähte, sie werden dann aber auch breiter.

Taschen vorne nähen



Lege eine Taschenteil I auf eine Vorderhose und nähe beide Teile an der Rundung zusammen.

Wiederhole das für die andere Vorderhose.



Falte beide Taschenteile nach innen um, so dass die Stoffe links auf links aufeinander liegen. Bügel den Stoffbruch fest ein, damit die eben genähte Naht genau im Bruch liegt.

Steppe den Eingriff der Tasche mit einem Jeans- oder Ziergarn ca. 5 mm neben dem Stoffbruch ein oder zwei Mal ab.



Lege anschließend die Rückseiten der Hosentaschen rechts auf rechts auf die bereits an die Vorderhose genähten Taschenteile und nähe sie an der Rundung zusammen.



Fixiere die fertigen Hosentaschen innerhalb der Nahtzugabe der Seitennaht.

Textanleitung für erfahrene Näher

Schneide dir alle Schnittteile zu und nehme vorher ggf. figurbedingte Anpassungen vor.

Versäubere anschließend alle Schnittteile.

Nähe die beiden Taschenteile II und III zusammen. Die rechte Hosentasche vollständig und die linke Hosentasche nur bis zum Knips. Nähe in die Teilung zwischen Taschenteil II und III für die linke Hosentasche den Reißverschluss ein.

Nähe anschließend die Taschen an der Vorderhose fertig.

Nähe unter den Reißverschluss einen Untertritt. Den Untertritt erstellst du aus einem Stoffstreifen in der Größe 8 x 20 cm.

Nähe anschließend die Passe mit einer Kappnaht an die Hinterhose.

Danach werden die hinteren Hosentaschen vorbereitet.

Verziehre sie nach belieben, bügel die Nahtzugaben um und nähe den Eingriff fest.

Anschließend setzt du die Taschen mittig ca. 5 cm unter die Kappnaht der Passe und nähst sie auf.

Nähe nun die Innenbeinnähte mit einer Kappnaht zusammen.

Nähe danach die Kreuznaht, ebenfalls mit einer Kappnaht zusammen.

Nähe dann die Seitennähte mit einer normalen Naht zusammen.

Probiere deine Hose nun an und schneide anschließend den Bund zu.

Fertige dir mit Hilfe eines Schrägbandformers Gürtelschlaufen an.

Es sollten mindesten sechs Gürtelschlaufen genäht werden. Eine Gürtelschlaufe hat eine Länge von ca. 8 cm zzgl. 2 cm Nahtzugabe.

Verteile die Gürtelschlaufen um den Bund, zwei im Abstand von 3 cm zur vorderen Mitte, zwei im Abstand von 3 cm zur hinteren Mitte und die anderen beiden 1 cm hinter der Seitennaht.

Stecke auch den Bundstreifen an und nähe ihn vollständig fertig.

Nähe die Gürtelschlaufen vollständig fest.

Nähe anschließend einen doppelten Umschlagsaum und Bügel den Umschlag um ca. 10-15 cm hoch. Du kannst den Umschlag auch zusätzlich im Nahtschatten fixieren, damit er sich nicht mehr löst.



Und fertig ist Deine Jeans!

Inspirationen zum Schnittmuster findest du im Lookbook

[Zum Lookbook](#)